

Testaufgabe zum Bereich

Gegenseitige Lage von Geraden

Selbsteinschätzung vor der Bearbeitung der Testaufgabe:

Bitte kreuzen Sie an:

	sicher	ziemlich sicher	unsicher	sehr unsicher	Ich habe für diesen Bereich gearbeitet			
					gar nicht, weil ich das schon konnte	ein wenig	recht viel	ausge- sprochen intensiv
Ich kann die gegenseitige Lage zweier Geraden beurteilen.								

Aufgabenstellung: Untersuche die gegenseitige Lage der Geraden g und h.

Aufgabe 1:

$$g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 4 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} -1 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}; r \in \mathbb{R} \text{ und } h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 4 \\ 2 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 3 \end{pmatrix}; s \in \mathbb{R}.$$

Aufgabe 2:

$$g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 3 \\ 1 \\ 2 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix}; r \in \mathbb{R} \text{ und } h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 2 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -2 \\ 1 \end{pmatrix}; s \in \mathbb{R}.$$

Aufgabe 3:

$$g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 3 \\ 1 \\ 2 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix}; r \in \mathbb{R} \text{ und } h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 2 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} -3 \\ -3 \\ 1 \end{pmatrix}; s \in \mathbb{R}.$$

Aufgabe 4:

$$g: \vec{x} = \begin{pmatrix} -1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix}; r \in \mathbb{R} \text{ und } h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 2 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} -3 \\ -3 \\ 1 \end{pmatrix}; s \in \mathbb{R}.$$

Selbsteinschätzung nach der Bearbeitung und dem Vergleich der Lösungen.

Bitte kreuzen Sie an:

	sicher	ziemlich sicher	unsicher	sehr unsicher	Meine Selbsteinschätzung war richtig			
					stimmt	stimmt teilweise	stimmt eher nicht	stimmt gar nicht
Ich kann die gegenseitige Lage zweier Geraden beurteilen.								

Mein Fazit zur Aufgabe und zu meiner Selbsteinschätzung:

Lösungen:

Geradengleichung in Parameterform

Aufgabe 1:

$$g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 4 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} -1 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}; r \in \mathbb{R} \text{ und } h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 4 \\ 2 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 3 \end{pmatrix}; s \in \mathbb{R}.$$

Lösung:

Untersuchen Sie zunächst, ob die **Richtungsvektoren linear abhängig oder unabhängig** sind.

Dann überprüfen Sie, ob die **Geraden gemeinsame Punkte** haben.

Die Gleichung $\begin{pmatrix} -1 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix} = k \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 3 \end{pmatrix}$ hat keine Lösung. Die Vektoren sind linear unabhängig.

Die Geraden können sich schneiden oder windschief sein.

Gleichsetzen der rechten Seiten der Geradengleichungen führt auf:

$$\begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 4 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} -1 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 \\ 4 \\ 2 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 3 \end{pmatrix} \quad \text{oder} \quad \begin{array}{rcl} -r & -s & = -2 \\ 2r & +s & = 3 \\ r & -3s & = -2 \end{array}$$

Das LGS hat die Lösung $r=s=1$. Die Geraden schneiden sich.

Durch Einsetzen des Parameterwertes in die Gleichung von g oder h ergibt sich der Schnittpunkt $S(1|3|5)$.

Aufgabe 2:

$$g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 3 \\ 1 \\ 2 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix}; r \in \mathbb{R} \text{ und } h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 2 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -2 \\ 1 \end{pmatrix}; s \in \mathbb{R}.$$

Lösung:

Untersuchen Sie zunächst, ob die **Richtungsvektoren linear abhängig oder unabhängig** sind.

Dann überprüfen Sie, ob die **Geraden gemeinsame Punkte** haben.

Die Gleichung $\begin{pmatrix} 3 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} = k \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -2 \\ 1 \end{pmatrix}$ hat keine Lösung. Die Vektoren sind linear unabhängig.

Die Geraden können sich schneiden oder windschief sein.

Gleichsetzen der rechten Seiten der Geradengleichungen führt auf:

$$\begin{pmatrix} 3 \\ 1 \\ 2 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 2 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -2 \\ 1 \end{pmatrix} \quad \text{oder} \quad \begin{array}{rcl} 3r & - & s & = & -1 \\ 3r & + & 2s & = & 2 \\ -r & - & s & = & -3 \end{array}$$

Das LGS hat keine Lösung. Die Geraden sind windschief.

Aufgabe 3:

$$g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 3 \\ 1 \\ 2 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix}; r \in \mathbb{R} \quad \text{und} \quad h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 2 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} -3 \\ -3 \\ 1 \end{pmatrix}; s \in \mathbb{R}.$$

Lösung:

Untersuchen Sie zunächst, ob die **Richtungsvektoren linear abhängig oder unabhängig** sind.

Dann überprüfen Sie, ob die **Geraden gemeinsame Punkte** haben.

Die Gleichung $\begin{pmatrix} 3 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} = k \cdot \begin{pmatrix} -3 \\ -3 \\ 1 \end{pmatrix}$ hat die Lösung $k = -1$. Die Vektoren sind linear abhängig.

Die Geraden können parallel sein oder identisch.

Es muss lediglich überprüft werden, ob ein beliebiger Punkt von h auf g liegt.
Das führt auf

$$\begin{pmatrix} 3 \\ 1 \\ 2 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 2 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} \quad \text{oder} \quad \begin{array}{rcl} 3r & = & -1 \\ 3r & = & 2 \\ -r & = & -3 \end{array}$$

Das LGS hat keine Lösung. Die Geraden sind parallel.

Aufgabe 4:

$$g: \vec{x} = \begin{pmatrix} -1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix}; r \in \mathbb{R} \text{ und } h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 2 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} -3 \\ -3 \\ 1 \end{pmatrix}; s \in \mathbb{R}.$$

Lösung:

Untersuchen Sie zunächst, ob die **Richtungsvektoren linear abhängig oder unabhängig** sind.

Dann überprüfen Sie, ob die **Geraden gemeinsame Punkte** haben.

Die Gleichung $\begin{pmatrix} 3 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} = k \cdot \begin{pmatrix} -3 \\ -3 \\ 1 \end{pmatrix}$ hat die Lösung $k = -1$. Die Vektoren sind linear abhängig.

Die Geraden können parallel sein oder identisch.

Es muss lediglich überprüft werden, ob ein beliebiger Punkt von h auf g liegt.

Das führt auf

$$\begin{pmatrix} -1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 2 \\ 3 \\ -1 \end{pmatrix} \quad \text{oder} \quad \begin{array}{rcl} 3r & = & 3 \\ 3r & = & 3 \\ -r & = & -1 \end{array}$$

Das LGS hat die Lösung $r = 1$. Die Geraden sind identisch.